

Nr. 10/22 | Jahrgang 13

2. November 2022



Blankenburg (Harz) • Börnecke • Cattenstedt • Stadt Derenburg • Heimburg • Hüttenrode • Timmenrode • Wienrode

Zwei Tage voller Höhepunkte

Blankenburger Schönheiten in den Barocken Gärten



Bereits zum fünften Mal haben die Stadt Blankenburg und der Blankenburger Tourismusbetrieb zum Tag der Blankenburger Schönheiten eingeladen. Am ersten Oktoberwochenende waren die Barocken Gärten rings um das Kleine Schloss Schauplatz für zwei Tage mit Musik, Theater, Ehrungen, Markt und buntem Gartentreiben.

Nach der Eröffnung durch Bürgermeister Heiko Breithaupt wurde das bestgehütete Geheimnis des Tages gelüftet, der Preisträger des diesjährigen Adolf-Just-Preises. Der Empfänger des Adolf-Just-Preises 2022 ist der Wienröder Fremdenverkehrsverein "Am Silberbach". Voller Dankbarkeit für die Ehrung und der damit verbundenen Anerkennung, nahmen Vereinschef Mario Wenske und seine Stellvertreterin Gerda Paul den Preis und einen symbolischen Scheck über 2.500 Euro entgegen. Der Preis und das Preisgeld werden von der Heilerde-Gesellschaft Luvos Just gestiftet, er wird seit 2002 an Vereine, Einrichtungen oder Personen vergeben, die sich auf besondere Weise für die Stadt Blankenburg (Harz) und ihrer Bürgerinnen und Bürger verdient gemacht haben. "Mit der Ehrung möchten wir das außergewöhnliche Engagement des

Vereins würdigen", begründete Bürgermeister Heiko Breithaupt in seiner Laudatio. Unterstützung erhielt das Stadtoberhaupt von den Grasedanzfrauen aus Hüttenrode.

Traditionell werden im Rahmen der Blankenburger Schönheiten auch die Teilnehmer der Aktion "Schau in den Garten" geehrt. Dabei handelt es sich um eine Gemeinschaftsaktion der Stadt, der Harzsparkasse, der Harzer Volksstimme und des Vereins Blankenburg blüht auf. Heiko Breithaupt sowie die Garten- expertinnen Sabine Volk, Jana Schrader und Melanie Richter und die Jury-Mitglieder Christa Grimme und Ulrich-Karl Engel vom Verein Blankenburg blüht auf dankten den Teilnehmern und überreichten ihnen Erinnerungsplaketten, Urkunden, den neuen Wandkalender "Blankenburg 2023" sowie ein Kräuterbuch.

In diesem Jahr haben die Kita Strohköpfchen in Derenburg, Kerstin Müller-Schulz, Birgit Walsch, Rita Böhme, Dietmar Heinemann, Christian und Udo Schönebaum aus Blankenburg sowie Gudrun und Axel Minstedt aus Wienrode an der Aktion teilgenommen. Fortsetzung auf Seite 3



Herausgeber: Stadt Blankenburg (Harz), Der Bürgermeister, Harzstr. 3, 38889 Blankenburg (Harz), Tel. 03944 943-202, E-Mail: amtsblatt@blankenburg.de Gesamtherstellung: Harzdruckerei GmbH, Max-Planck-Str. 12/14, 38855 Wernigerode, Tel. 03943 5424-0, E-Mail: info@harzdruckerei.de · Verantwortlich: Der Bürgermeister · Anzeigenberatung: Ralf Harms, Tel. 03943 5424-27, E-Mail: r.harms@harzdruckerei.de · Verteilung: Medien-Service-Harz-Börde GmbH, Westendorf 6, 38820 Halberstadt, Tel. 03941 699242 · Sie haben kein Amtsblatt bekommen? Rufen Sie uns an! Frau Prinzler: 03943 54240. Das Amtsblatt erscheint monatlich kostenlos in einer Auflagenhöhe von 13.000 Exemplaren. Bezugsmöglichkeit über den Verlag. Einzelpreis 0,70 € zuzüglich Versandkosten.

Seniorengerecht & individuell Wohnen.

Jetzt Mieter werden!

Das biete sozia
Wir I spät

+ Be
+ 11
+ 20

Ales Forsihaus Blankenburg
Wohnen & Leben im Denkmal
zentrumsnah & individuell
www.forsthaus-blankenburg.de

Unternehmensverbund Sina Werner



Ambulante Pflege & Tagespflegeeinrichtungen

Das "Alte Forsthaus" in Blankenburg wurde 2022 komplett saniert und bietet altersgerechtes Wohnen mit hohen Standards. Zentrumsnah und mit sozialer Anbindung durch eine offene Begegnungsstätte.

Wir betreuen und begleiten Sie gern bei der Auswahl der Wohnung und später unterstützend im Alltag.

- Betreutes Wohnen
- + 10 barrierefreie Wohnungen
- + 20 Tagespflegeplätze
- + Ambulante Pflege
- + Hauswirtschaftliche Versorgung
- + Begleitende Dienste



Ansprechpartner für individuell abgestimmte Verträge sind

Frau Altermann & Frau Reichert-Tiebe Telefon 03944 3624141



Fortsetzung von Seite 1

Gärtnerin Sabine Volk, vom Kloster Michaelstein, hatte gemeinsam mit Vertretern der beteiligten Partner die Gärten der Teilnehmer besucht und wertvolle Tipps für die weitere Pflege und Verschönerung gegeben. Auch 2023 soll die Aktion wieder stattfinden, Bewerbungen an die Harzer Volksstimme sind ab sofort möglich.

Ehrengäste waren auch in diesem Jahr die MItglieder einer Delegation aus dem polnischen Partnerlandkreis Ostrzeszów um Landrat Lech Janicki. Um die 50-jährige Partnerschaft zu würdigen, brachten die polnischen Freunde ihr Orchester mit nach Blankenburg. Dieses sorgte am Samstagabend für den passenden musikalischen Rahmen.



Traditionell werden die Teilnehmenden an der Gemeinschaftsaktion "Schau in den Garten" im Rahmen der Blankenburger Schönheiten geehrt.

Gastronomen aus der Region kümmerten sich um die Versorgung der Gäste mit Leckereien aus der Pfanne und vom Grill, Kaffee und Kuchen und zahlreichen erfrischenden Getränken. Auf einem regionalen Markt boten verschiede Stände Spezialitäten aus der Region an oder stellten ihre Dienstleistungen vor. Die kleinen Besucher konnten sich an zahlreichen kreativen Aktionen der Standbetreiber beteiligen, auch eine Hüpfburg sorgte dafür, dass bei den kleinen Gästen keine Langeweile aufkam. Als wahrer Besuchermagnet zeigte sich einmal mehr die Theaterkiste des GVS mit ihrer Aufführung des Gebrüder Grimm-Märchens vom Froschkönig.

Verschiedene musikalische Acts wie Blue Rosa, Hochzeitsund Eventsängerin Steffi Lüttgau, der US-amerikanische Songwriter Troy Pett, Jonas Otto oder die Zweiunterhalter sorgten mit ihren Programmen für beste Unterhaltung.

Trotz einiger Regenschauer waren die Blankeburger Schönheiten 2022 eine gelungenen Veranstaltung, die auch im nächsten Jahr im städtischen Veranstaltungskalender einen Platz finden soll.

Einweihung des Herzog Leopold Denkmals im Schlosspark

Die Loge "Carl zur gekrönten Säule" in Braunschweig hatte Ende des 18. Jahrhunderts in ihrem Logengarten ein Denkmal für den Herzog Maximilian Julius Leopold von Braunschweig-Wolfenbüttel errichten lassen. Um es vor der möglichen Zerstörung durch die Nazis nach dem Logenverbot 1935 zu retten, wurde es nach Blankenburg gebracht und im oberen Teil des Terrassengartens, dem ehemaligen Melonenplatz, aufgestellt.

Erste Bemühungen zur Restaurierung erfolgen 2005, konnten jedoch auf Grund fehlender Mittel nicht weiterverfolgt werden. 2014 gab es Bemühungen von Seiten einiger engagierter Freimaurer das Denkmal zu restaurieren. 2018 – der 300. Ge-



Der diesjährige Preisträger des Adolf-Just-Preises ist der Wienröder Fremdenverkehrsverein "Am Silberbach".

burtstag der Freimaurer hatte eine Schülergruppe aus der Europa- und Ganztags-Sekundarschule "August Bebel" angeregt, sich direkt in Blankenburg auf die Spurensuche zu begeben. Annekatrin Wagner, Stadtführerin und Stadträtin, machte auf das Denkmal des Herzog Leopold im Terrassengarten aufmerksam. Gemeinsam mit Klassenlehrerin Conny Adenstedt forschten die Zehntklässler zur Geschichte dieses fast vergessenen Denkmals und entwickelten daraus ein interessantes Proiekt zur Freimaurerei

Der Abschluss sollte mit einer Begegnung der besonderen Art gekrönt werden. Kurt Lemmer und Friedrich-Karl Schulz, Altstuhlmeister der Loge "Carl zur gekrönten Säule" aus Braunschweig, sowie Friedrich Wilhelm Schröter, Altstuhlmeister der Halberstädter Loge "Friedrich zur Morgenröte" aus Halberstadt, trafen sich kurz vor dem Jahresende im Terrassengarten und informierten sich über das Schülerprojekt. Die Gäste nahmen einen Brief der Jugendlichen mit, in dem sie um Hilfe bei der Sanierung des desolaten Denkmals baten und sie hatten Erfolg. Mehrere Freimaurerlogen entschlossen sich, die Restaurierung des Objekts durch eine Geldspende zu unterstützen. 2019 wurde die Konservierungswerkstatt für Wandmalerei und Stein, Leupold & Belter GbR mit ersten Arbeiten zur Restaurierung beauftragt, die Finanzierung erfolgte über die Stadt. Im Januar 2020 wurden 7.500 Euro zu gleichen Teilen von der "Großloge der Alten Freien und Angenommenen Maurer von Deutschland", der Loge "Wilhelm zu den drei Säulen" aus Wolfenbüttel und der Loge "Carl zur gekrönten Säule" aus Braunschweig gespendet



Die Restaurierung konnte in einem weiteren und deutlich größeren Auftrag fortgesetzt werden. Aufgrund der zum Teil doch recht starken Teilverluste, wurde den Arbeiten ein eher konservatorisches Konzept zu Grunde gelegt. Hauptaugenmerk war die Instandsetzung der überkommenden Substanz, nur Bereiche, die zweifelsfrei rekonstruierbar waren oder für die Ablesbarkeit essenziell, wurden ergänzt.

Bürger-Picknick im Stadtpark gut besucht

Der Verein Blankenburg blüht auf e.V. rief nach 2019 nun zum zweiten Mal zusammen mit der Stadt Blankenburg zu einem "Bürger-Picknick im Stadtpark" auf. Dieses Mal war auch der Verein selbst mit einem Picknick-Tisch vertreten, so dass sich Interessierte auf ein erstes Gespräch an Vereinsmitglieder wenden konnten. "Unter den altehrwürdigen Bäumen des Stadtparks kommen wir heute in einer geselligen Runde zusammen und feiern das bürgerliche Miteinander", so Mirjam Dahl Pedersen in ihrem Willkommensgruß. "Viele Tische sind sogar aufwendig mit Blumen und Herbstgedecken geschmückt - das wird richtig festlich." Das Wetter sorgte in den sonnigen Bereichen für eine spätsommerliche Stimmung und auch für die Kleinen war gesorgt: Hüpfburg und anderes Spielgerät stellte das JUZ zur Verfügung. Unterstützt wurde die Organisation auch vom Bauhof für den Transport und von den Stadtwerken durch die Bereitstellung der Bierzeltgarnituren. Reserviert waren davon 20 an der Zahl und es nahmen teil Bürger unterschiedlichster Gruppen: Ob Freundes- und Familienkreise, Arbeitskollegen, politische Organisationen oder Sportvereine. Die Abteilung Leichtathletik des SV Lokomotive nutze auch gleich



Herbstliche Sonne begleitete das gesellige Miteinander beim Blankenburger Bürgerpicknick im altehrwürdigen Ambiente des Stadtparks.

Foto: Eine Initiative für Blankenburg

die Zusammenkunft, um gemeinsam das Seilspringen zu üben. Und selbstverständlich gab es auch zwischen den Tischen Austausch, mal wurde hier etwas Köstliches probiert, dann ging es für Andreas Meyer mit einem Stück Kuchen weiter zum nächsten Tisch. "Wir sind sehr zufrieden mit der heutigen Veranstaltung und freuen uns sehr, dass trotz der herbstlichen Temperaturen sich so viele Teilnehmer gefunden haben. Mit dem Sondertermin konnten wir dafür sorgen, dass die Veranstaltung dieses Jahr noch umgesetzt werden kann. Für das nächste Jahr planen wir wieder einen Termin im Frühling."

Stadt vereinbart engere Zusammenarbeit mit DRK



Kreisgeschäftsführer Matthias Mann, Präsident Andy Schröder, Bürgermeister Heiko Breithaupt sowie Kreisbereitschaftsleiter Frank Engelmann haben gemeinsam eine engere Zusammenarbeit zwischen der Stadt und dem DRK- Kreisverband Wernigerode vereinbart

Der Kreisverband Wernigerode des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) und die Stadt Blankenburg (Harz) arbeiten zukünftig enger zusammen. Bürgermeister Heiko Breithaupt und Präsident

Andy Schröder unterzeichneten am Freitag, 16. September 2022 eine entsprechende Vereinbarung.

Gerade die vergangenen zwei Jahre haben gezeigt, wie wichtig es ist, dass Verwaltung, Feuerwehr und die Hilfsorganisationen Hand in Hand für die Menschen in unserer Heimat zusammenarbeiten. Dafür wurde heute mit der Vereinbarung zur Zusammenarbeit einen wichtiger Grundstein für die Zukunft gelegt.

Der DRK-Kreisbereitschaftsleiter Frank Engelmann skizziert die Aufgaben folgendermaßen: "Schwerpunkt unserer zukünftigen Rotkreuzarbeit in Blankenburg ist zum einen der Aufbau des Jugendrotkreuzes und die Wiederaufnahme eines Schulsanitätsdienstes und zum anderen die koordinierte Zusammenarbeit bei Großschadenslagen." Bürgermeister Heiko Breithaupt und Präsident Andy Schröder möchten dazu Unterstützer vor Ort gewinnen: "Unser Ziel ist, wieder eine Ortsgruppe des DRK in Blankenburg ins Leben zu rufen. Dafür brauchen wir engagierte Mitwirkende aus unserer Stadt und unseren Ortsteilen.

Interessenten können sich auch direkt beim DRK-Kreisverband in Wernigerode melden:

Deutsches Rotes Kreuz Wernigerode e.V. Lindenallee 25 38855 Wernigerode Telefon 03943 55 34 60



Neueröffnung in der Langen Straße



Klaus Dumeier, Philipp und Hendrik Neudek, Patricia Zelle, Unternehmer Peter Reinsdorf und Bürgermeister Heiko Breithaupt (v.l.) bei der Eröffnung des Geschäftes "Schuhe BeiNeudek". (Foto: Jana Böhme)

"Wo treffen wir uns?" - "BeiNeudek", könnte künftig die Antwort lauten. Bei-Neudek - das sind mit Patricia Zelle sowie Hendrik und Philipp Neudek die neuesten Gewerbetreibenden in der Blankenburger Langen Straße. Die Geschwister treten damit in die Fußstapfen ihrer Eltern Petra und Dieter Neudek, die seit Jahrzehnten mit ihren Geschäften Harz-Sport und dem Modegeschäft Welcome den Einzelhandel in der Innenstadt mitprägen.

Nach der Einrichtung ihrer geschmackvollen Ferienwohnung in der Langen Straße erfolgte nun auch für alle Blankenburgerinnen, Blankenburger und Gäste der Stadt die Eröffnung ihres Geschäftes "Schuhe BeiNeudek". Hierfür wurde das ehemalige Schuhhaus Guhl in der Langen Straße, Ecke Poststraße umfangreich modernisiert und renoviert und präsentiert sich der Kundschaft nun frisch, modern und einladend mit einem umfangreichen Sortiment an Schuhen.

Direkt daneben schließt sich das künftige "Zuhause BeiNeudek" an. Zur einstigen Parfümerie wurde ein Wanddurchbruch geschaffen und auch diese Räumlichkeiten erstrahlen in hellen, freundlichen Farben. Künftig sollen hier regionale Produkte angeboten werden. Zudem können die Kundinnen und Kunden bei einer Tasse Kaffee und kleinen Snacks verweilen. Geplant ist, dass bereits in der Adventszeit der erste Glühwein ausgeschenkt werden kann.

Zu den ersten Gratulanten gehörten neben zahlreichen lokalen Unternehmerinnen und Unternehmern auch Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt und der Stadtratsvorsitzende Klaus Dumeier. Beide freuen sich sehr über die Belebung der Innenstadt und wünschen den Jungunternehmern viele Kunden.

Neue Podologie in Blankenburg eröffnet

Frau Borchert hat in Kassel die Podologische Ausbildung abgeschlossen. Bevor sie den Schritt in die Selbstständigkeit wagte, war sie fünf Jahre in Gernrode erfolgreich in diesem Beruf tätig. Es dauerte nicht lange bis bei der jungen Frau der Wunsch aufkam, eine eigene Praxis zu eröffnen. "Ich fand geeignete Praxisräume in der Innenstadt von Blankenburg", ergänzt sie. "Ich sah die Räumlichkeiten und da wusste ich, dass es für meine Patienten und werdenden Patienten per-

Nach diversen Schönheitsveränderungen wurde die Praxis mit moderner und professioneller Ausstattung versehen und eine attraktive Atmosphäre geschaffen. Seit dem 23.7.2022 ist die Praxis geöffnet. Termine gibt es nach Vereinbarung. Aileen Borchert nimmt sich Zeit für ihre Patienten, es erfolgt eine individuelle Beratung mit anschließender Behandlung.



Aileen Borchert hat in der Blankenburger Tränkestraße ihre eigene Praxis für Podologie eröffnet.

Die Podologin hat eine Krankenkassenzulassung, aber natürlich berät und behandelt sie auch Patienten ohne Rezept. Hausbesuche für die Patienten die schlecht zu Fuß sind, werden ebenfalls angeboten. Aileen Borchert hat es sich zur Aufgabe gemacht qualitative Arbeit und eine professionelle Beratung am Kunden zu erbringen. "Mir ist es wichtig Vorsorge und auch die Nachsorge zu begleiten."

Bürgermeister Heiko Breithaupt besuchte die Jungunternehmerin in ihren Praxisräumen. Für ihre berufliche Zukunft in der Blütenstadt wünschte er viel Spaß und Erfolg.

Kontakt Tränkestraße 3 Blankenburg (Harz) Telefon 03944 3697171 www.podologie-blankenburg.de



03944 - 353291





Wir verkaufen unser **Objekt Oberengengasse 1** im Herzen Wernigerodes

- Mehrfamilienhaus mit 2 Wohneinheiten/vermietet
- Grundstücksfläche: 203 m²
- Wohnfläche: 151,90 m²
- Im 18. Jahrhundert erbaut
- · Massiver Fachwerkbau mit Satteldach
- Thermoisolierte Holzfenster
- Im Herzen der Altstadt Wernigerodes
- Mindestgebotspreis: 290.000 EUR



Ihre Nachfragen und Angebote: Michael Bollmann Tel.: 03943 26439 25, E-Mail: michael.bollmann@gww-wr.de GWW mbH • Platz des Friedens 6 • 38855 Wernigerode



WEIHNACHTEN **IM SCHLOSSHOTEL**

Lassen Sie Ihre Küche kalt und genießen Sie unser weihnachtliches Festbuffet am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag.

> 12.00 - 14.00 Uhr EUR 49,00 PRO PERSON

Wir bitten um telefonische Reservierung oder buchen Sie direkt per Mail: service@schlosshotel-blankenburg.de

Schon jetzt ans Schenken denken - mit unseren individuell gestalteten Gutscheinen, haben Sie nicht nur zu Weihnachten das passende Präsent. Einfach über unsere Webseite bestellen.

Für Weihnachtsfeiern im Schlosshotel finden Sie hier passende Vorschläge:

schlosshotel-blankenburg.de/weihnachtsfeier-im-harz

Schnappelberg 5 | 38889 Blankenburg (Harz) Tel.: +49 3944 3619-0 | schlosshotel-blankenburg.de



Wir suchen Verstärkung!

mit familienfreundlicher Schichtgarantie (Montag bis Freitag) 25 - 35 Std./Woche

Wir bieten Ihnen:

- Einsatz im Frühdienst i.d.R. von Montag bis Freitag mit flexiblem Dienstbeginn (z.B. 6:00 oder 6:30 Uhr)
- einen sicheren Arbeitsplatz & eine Vergütung nach ETV-PTG (PARITÄTISCHER Entgelttarifvertrag) mit regelmäßigen Gehaltssteigerungen, sowie Sonderzahlungen
- 30 Urlaubstage + 2 "GVS-Feiertage" (Weihnachten & Silvester)
- Kinderbetreuungszuschuss
- eine zusätzliche Altersvorsorge
- betriebliche Gesundheitsförderung von Sportkursen bis Gesundheitsseminaren
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Scannen für mehr Informationen zum Job:





Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen Blankenburg (Harz) e. V. (GVS) • Waldfriedenstraße 1b • 38889 Blankenburg (Harz) Personalwesen • Telefon: 03944 921-122 • E-Mail: bewerbung@gvs-blankenburg.de . Internet: www.gvs-blankenburg.de

SUNK-Gespräche": Neue Veranstaltungsreihe der Landes-Umweltstiftung

Meteorologe Sven Plöger auf dem Großen Schloss

Der Theatersaal des Großen Schlosses in Blankenburg fasst rund 250 Personen. Kein einziger Stuhl blieb frei am Freitag, 23. September, als der TV-Wettermoderator und Diplom-Meteorologe Sven Plöger zu Gast war, um einen Vortrag zum Thema "Klimaschutz" zu halten. Geladen hatte die Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt (SUNK) zu diesem ersten SUNK-Gespräch, einer neuen Veranstaltungsrei-

Um im Kampf gegen den Klimawandel genau abzustecken, was die Politik tun kann, was Kommunen und was Einzelne tun können und sollten, folgte auf Plögers Vortrag eine Podiumsdiskussion. Expert*innen der drei Bereiche tauchten zusammen mit Plöger ins Thema ein und erörterten Handlungsspielräume. "Zieht euch warm an, es wird heiß!", so der Titel eines von Sven Plöger verfassten Buches und zugleich das Thema seines Schlüsselvortrags beim ersten SUNK-Gespräch. Mit diesem Vortrag als Grundlage gingen die folgenden Akteur*innen neben Plöger anschließend in eine Podiumsdiskussion:

- Minister für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt, Prof. Dr. Armin Willingmann
- Geschäftsführer der Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt, Marko Mühlstein
- Klimaschutzmanagerin der Hochschule Magdeburg-Stendal und Umweltehrenpreis-Trägerin Sachsen-Anhalt, Julia Marie Zigann.

Das Motto der Veranstaltung: "Denn wir müssen reden!", so die SUNK auf ihrer Stiftungswebsite www.sunk-lsa.de. Ferner heißt es dort, der Klimawandel sei ein globales Problem und eine ernstzunehmende Bedrohung – auch für uns in Deutschland. Die letzten vier Jahre hätten, wenn wir nicht handelten, eine eindrückliche Vorschau auf das gegeben, was in den nächsten Jahrzehnten auf uns zukomme.

Die Moderation der Podiumsdiskussion übernahm die Gastgeberin und SUNK-Geschäftsführerin Dr. Nele Herkt. Sie sagt: "Die Forderung nach Taten, vor allem vieler junger Menschen, ist nicht nur nachvollziehbar und naheliegend, sie ist richtig und



SUNK-Geschäftsführerin Nele Harkt und Wetterexperte Sven Plöger führen gemeinsam durch die Podiumsdiskussion.

wichtig! Und deshalb ist es ebenso wichtig, dass jede einzelne Handlung effizient ist. Das schaffen wir aber nur, wenn wir miteinander reden. Sowohl Grenzen als auch Schnittmengen von Politik, Kommunen und Einzelnen müssen bekannt sein, um sich auf Zuständigkeiten verbindlich einigen zu können". Das Publikum war sichtlich gefesselt von einem Sven Plöger, der ein meisterliches Verständnis davon hat, Daten, Zahlen und Graphen in zugleich amüsante und immer hoch interessante Anekdoten zu verpacken. Der anschließende Bedarf nach Austausch mit Plöger war auffallend groß. "Wir haben von vornherein gehofft, dass viele Fragen aus dem Publikum an Herrn Plöger und die Podiumsrunde gerichtet werden", so Herkt, "dass das Interesse dann so enorm war, freut uns als Landesstiftung für u. a. Klimaschutz ganz besonders. In Zukunft werden wir noch mehr Platz für Publikumsfragen einplanen!" Zeitpunkt und Thema des nächsten "SUNK-Gesprächs" sind noch nicht bekannt. Ebenso bleibt offen, wer dann die fachkundige Prominenz sein wird. Bei Interesse, die Veranstaltungsreihe finanziell zu unterstützen, sind weitere Informationen im Internet unter www.sunk-lsa.de/sunk-gespraeche zu finden.

Nachruf

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass unser ehemaliger Stadtratsvorsitzende

Bernhard Rohrbach

am 14.09.2022 verstorben ist.

Herr Bernhard Rohrbach war nach der Wende maßgeblich am Neuanfang der Kommunalpolitik beteiligt und über viele Jahre Mitglied im Stadtrat von Blankenburg (Harz). Von 1990 bis 1999 war er der Vorsitzende des Stadtrates. Er leitete die Stadtratssitzungen in der ihm eigenen ruhigen, besonnenen und immer der Stadt Blankenburg dienenden Art.

Wie werden ihn ehrend in Erinnerung behalten und nehmen in stillem Gedenken Abschied.

Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz) Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz)



Illinne

milli

Tel. 03944/369749 Fax 03944/366601

www.Metallbau-Seibt.de e-mail: Metallbau-Seibt@t-online.de

> Lerchenbreite 9 38889 Blankenburg

_

Treppen = Zaunanlagen =

Geländer, Gitter 💳

Stahlkonstruktionen — Garagen- und Torwege —

anspruchsvolle Schmiedearbeiten

Autom. Schiebe- und Drehtoranlagen -





camel active Stores

Westernstr. 19 | 38855 Wernigerode Breite Straße 10 | 38640 Goslar shop.mastdo.com

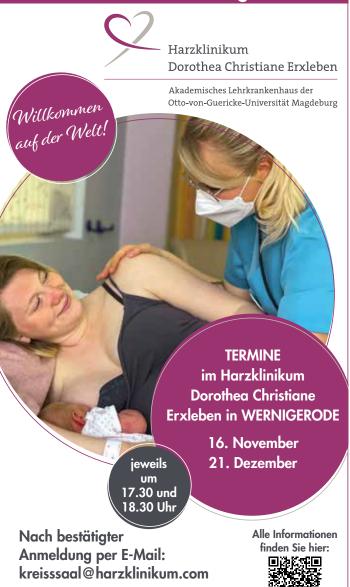




Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten Flachdachsanierung · Schornsteinsanierung Dachklempnerei · Fassadenverkleidung Gerüstbau

38889 Blankenburg Tel. 0 39 44–21 47 Bergstraße 7 Fax 0 39 44–6 13 40 bodenstein-dachdecker@web.de

Kreißsaalführungen





www.harzklinikum.com

Volksstimme-Aktion "Schau in den Garten": Zu Gast bei Kerstin Müller-Schulz am Lindenberg in Blankenburg



Kerstin Müller-Schulz bei ihrem besonders kreativen Gartenprojekt: Sie lässt im wahrsten Sinne Möbel wachsen. Weiden werden von ihr als Tisch und Stuhl in Form gebracht.

Das kleine Wohngebiet Am Lindenberg im Blankenburger Ortsteil Oesig ist vor allem durch moderne Neubauten geprägt – meist durch Einfamilienhäuser mit einem schmalen Vorgarten und einem überschaubaren Gartenteil hinter den schmucken Gebäuden. Auch bei Kerstin Müller-Schulz und ihrem Ehemann Hans-Joachim grünt es bereits vor der Haustür. Dort prägen niedrig wachsende Gehölze den Eingangsbereich. Rechts am Haus vorbei führt ein schmaler gepflasterter Weg, der den Besuchern schon nach wenigen Metern einen erstaunlichen Blick beschert. Aber nicht auf eine Mauer oder einen vielfach in solchen Wohngebieten verwendeten Stabmattenzaun: Zu sehen gibt es die reine Natur, soweit das Auge reicht.

"Wir haben damals gleich zwei Grundstücke gekauft", erläutert Kerstin Müller-Schulz. Und die stoßen außerdem an die elterliche Gärtnerei, die noch von ihrem Bruder betrieben wird. Keine Zäune weit und breit, sondern ein unverbauter Blick, der auch dauerhaft so erhalten werden soll. "Darüber freuen wir uns jeden Abend", sagt die "gebürtige Oesianerin", wie sich selbst nennt.

Noch vor einigen Jahren hätte sie nie gedacht, dass sie einmal wieder in ihre Heimat zurückkehren würde. "Kurz vor der Wende hatte ich einen Ausreiseantrag gestellt und bin aus der DDR ausgereist", erzählt die Maschinenbau-Ingenieurin. In Nordrhein-Westfalen fand sie ein neues Zuhause und arbeitete bis zum Renteneintritt im vergangenen Jahr in einem Maschinenbau-Unternehmen. Das Häuschen in Blankenburg, das sie mit ihrem Gatten vor neun Jahren bauen ließ, fungierte zunächst nur als Feriendomizil. Aber auch das musste gepflegt werden. Das Grün wuchs, der Pflegeaufwand wurde intensiver. Und ein Grundstück in der Nähe von Düsseldorf war einfach unerschwinglich.

Nachbarin als Hauptgewinn

"Bei einem Spaziergang sagte dann mein Mann, eigentlich wäre doch Blankenburg die beste Alternative", erinnert sich Kerstin Müller-Schulz. Denn hier konnte sie sich ihren Traum von einem großen Garten erfüllen. Und nicht nur das: Mit Sylvia Kruse gab es eine Nachbarin gleich mit dazu, mit der sie nicht nur eine ähnliche Lebensgeschichte verbindet, sondern auch die Leidenschaft des Gärtnerns: "Das war der Hauptgewinn", sagen die beiden unisono, die gemeinsam Gemüse anbauen, sich gegenseitig austauschen und auch Pflanzen untereinander tauschen:

"Es ist eine besondere Gemeinschaft entstanden." Und die lebt nicht zuletzt auch von ganz besonderen Ideen: "Ich habe zuerst mit einem, weißen Garten' angefangen", erinnert sich Kerstin Müller-Schulz an jene Pflanzen, die ausschließlich weiße Blüten trugen. "Das war mir dann aber zu trist." Inzwischen ist die absolute Vielfalt in ihren Garten eingezogen, die aber nicht wahllos auf dem Gelände verteilt zu finden ist. Wert legt die Hobbygärtnerin auf Sichtachsen, die von ihrer windgeschützten Terrasse hinterm Haus den freien Blick über das Areal gewähren. Ein kurz gemähter dichter Rasen schlängelt sich dabei zwischen üppig mit Stauden, Gräsern und Gehölzen bepflanzten sowie mit geschmackvollen Deko-Elementen und Sitzmöbeln versehenen Flächen. Begrenzt werden sie von ganz natürlich dicken Ästen, die bei Baumschnittarbeiten angefallen sind, und von Steinen: "Die haben wir alle auf dem Grundstück eingesammelt", sagt Kerstin Müller-Schulz, die auch den riesigen Komposthaufen bepflanzt hat.

Lebende Tische und Stühle

Dieser zwei Meter hohe Wall wirkt wie eine grüne Grenze zur benachbarten Gärtnerei, die sogar bei den ein oder anderen Garten-Projekten mit eingebunden ist. Sei es mit einem selbst gebauten Frühbeet oder den kultivierten Himbeeren: "Die stammen noch von meinem Vater. Die wollte ich unbedingt erhalten", so die leidenschaftliche Gärtnerin, die in einem der nicht mehr genutzten Gewächshäuser einem besonders kreativen Hobby nachgeht: dem Bau lebender Tische, Stühle und Lampenschirme aus Weidenstecklingen. Damit verbindet sie das Kreative ihres eigentlichen Berufes mit dem "grünen Familiengen".

Große Garten-Schätze

Über die Jahre sind auf dem Gelände auch stattliche Bäume und Gehölze herangewachsen: So Trompeten- und Blauglockenbaum, Walnuss und weißer Hartriegel, der vor allem Sabine Volk vom Kloster Michaelstein beim Gang durch den Garten begeisterte. "Das ist ein richtiges Schätzchen", so die Garten-Expertin, die gleich noch einen Standort-Tipp für den Walnussbaum parat hatte, der aktuell noch im Topf steht: auf einer angrenzenden Wiese, am besten mit einer Bank drumherum. "Da muss man auch keine Angst haben, von Mücken gestochen zu werden", weiß sei. Die würden aufgrund der ätherischen Öle einen weiten Bogen um Walnussbäume machen.

Keine Chemie im Garten

Birgit Walsch, verantwortlich für die Barocken Parks und Gärten Blankenburgs, freut es besonders, dass Kerstin Müller-Schulz auf Chemie im Garten weitgehend verzichtet: "Aus gesundheitlichen Gründen habe ich angefangen, gesundes Gemüse anzubauen", erzählt sie. Allerdings gestalte sich das Bekämpfen von Schädlingen schwierig. Aber dafür hat Birgit Walsch einige Tipps parat. Sie empfiehlt das Anlegen von guten Mischkulturen, die nicht nur Schädlinge vertreiben, sondern auch Pflanzenkrankheiten verhindern helfen. So vertreiben beispielsweise Tomatenblätter die weiße Fliege von Grühnkohl und Kohlrabi. Ein Gemisch aus Wasser und Schmierseife helfe gegen Spinnmilben und Blattläuse, bei hartnäckigem Befall auch verdünnte Milch. Und die ungeliebte Graue Melde, die sich gern und üppig ausbreitet, muss gar nicht erst bekämpft werden, wie Sabine Volk anmerkt: "Die kann man essen. Als Salat mit einer Joghurt-Soße."

Von Jens Müller



Leasing: Fahrzeugpreis: 29.199,00 €. Leasingsonderzahlung: 0,00 €. Laufzeit: 60 Monate. Gesamtlaufleistung 50.000 km. Monatsrate: 259,- €. Gesamtbetrag: 15.474,00 €. Ein Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden der Renault Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S. A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Gültig bis 31.12.2022.

Renault Austral Mild Hybrid 140, Benzin, 103 kW: Gesamtverbrauch (I/100 km): niedrig: 7,4; mittel: 5,8; hoch: 5,3; Höchstwert: 6,7; kombiniert: 6,2; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 139. Renault Austral: Gesamtverbrauch kombiniert (I/100 km): 6,2-4,6; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 141-105 (Nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP).

Abb. zeigt neuen Renault Austral SUV E-Tech Full Hybrid mit Sonderausstattung.



CCH MÜLLER & WERIAN KG

Renault Vertragspartner
Schmatzfelder Str. 90 · 38855 Wernigerode · Tel. 03943 500132
Lerchenbreite 28 · 38889 Blankenburg · Tel. 03944 980101
www.carcenterharz.de



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungstermine

Die Sitzungstermine des Blankenburger Stadtrates, der Ortschaftsräte sowie der verschiedenen Ausschüsse finden Sie im Ratsinformationssystem der Stadt Blanknburg (Harz) unter **https://blankenburg.more-rubin1.de**

Inhalt:

- Bekanntmachung der Satzung über den Bebauungsplan 21/22 "Wohnbebauung Helsunger Straße 1", Blankenburg (Harz)
- Bekanntmachung der Teilaufhebung der Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. vbB 01/13 "Reithalle Ortsteil Börnecke", Blankenburg (Harz)
- Bekanntmachung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 19/21 "Stukenbreite", Blankenburg (Harz)

Bekanntmachung der Satzung über den Bebauungsplan 21/22 "Wohnbebauung Helsunger Straße 1", Blankenburg (Harz)

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 13.10.2022 den Bebauungsplan 21/22 "Wohnbebauung Helsunger Straße 1", Blankenburg (Harz), bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B), gemäß § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. dem Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG) als Satzung beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit lt. Vorgaben des BauGB im Amtsblatt der Stadt Blankenburg (Harz) öffentlich bekannt gemacht. Ergänzend wird er auf der Homepage der Stadt öffentlich bekannt gemacht.

Mit der Bekanntmachung tritt die o.g. Satzung in Kraft. Die Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Jedermann kann ab diesem Tag den Bebauungsplan 21/22 "Wohnbebauung Helsunger Straße 1", Blankenburg (Harz) sowie die zusammenfassende Erklärung unter Berücksichtigung der derzeitigen Einschränkungen zur Bekämpfung der Verbreitung des Coronavirus im Fachbereich Stadtentwicklung der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz), Zimmer Nr. 610, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz), auf Dauer während der Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Vorrangig können die entsprechenden Unterlagen jedoch unter: www.blankenburg.de/wirtschaft/stadtentwicklung/bebauungsplaene eingesehen werden.

Auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, von Mängeln der Abwägung und auf die Vorschriften zum Entschädigungsanspruch sowie auf die entsprechenden Rechtsfolgen wird hiermit wie folgt hingewiesen: Eine Verletzung der im § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von 1 Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Blankenburg (Harz) geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Absatz 1 BauGB).

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes 21/22 "Wohnbebauung Helsunger Straße 1", Blankenburg (Harz) ist in beigefügten Übersichtsplänen dargestellt.





Übersichtsplan zur Lage des Bebauungsplanes (B-Plan) 21/22 "Wohnbebauung Helsunger Straße 1" Blankenburg (Harz) innerhalb des Stadtgebietes Blankenburg (Harz), unmaßstäblich



Übersichtsplan zum Geltungsbereich des Bebauungsplanes (B-Plan) 21/22 "Wohnbebauung Helsunger Straße 1", Blankenburg (Harz), unmaßstäblich

Hier laden Sie 100% Ökostrom in & um Blankenburg:





Bekanntmachung der Teilaufhebung der Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. vbB 01/13 "Reithalle Ortsteil Börnecke", Blankenburg (Harz)

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 13.10.2022 den Beschluss zur Teilaufhebung der Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. vbB 01/13 "Reithalle Ortsteil Börnecke", Blankenburg (Harz), in Kraft seit dem 20.12.2014, gemäß § 10 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 Baugesetzbuch (BauGB) gefasst.

Dieser Beschluss wird hiermit lt. Vorgaben des BauGB im Amtsblatt der Stadt Blankenburg (Harz) öffentlich bekannt gemacht. Ergänzend wird er auf der Homepage der Stadt öffentlich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die o.g. Satzung in Kraft. Die Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Jedermann kann ab diesem Tag die Teilaufhebung der Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. vbB 01/13 "Reithalle Ortsteil Börnecke", Blankenburg (Harz) im Fachbereich Stadtentwicklung der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz), Zimmer Nr. 610, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz), auf Dauer während der Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

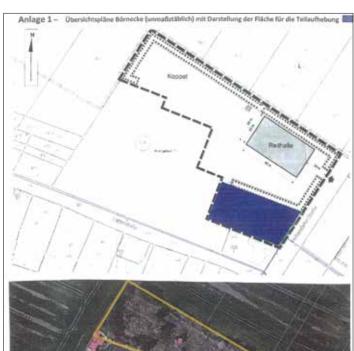
Die Teilaufhebung ist als beschleunigtes Verfahren durchgeführt worden.

Es wurde festgestellt, dass keine Umweltverträglichkeitsprüfungspflicht besteht.

Auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, von Mängeln der Abwägung und auf die Vorschriften zum Entschädigungsanspruch sowie auf die entsprechenden Rechtsfolgen wird hiermit wie folgt hingewiesen: Eine Verletzung der im § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von 1 Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Blankenburg (Harz) geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Absatz 1 BauGB).

Der Geltungsbereich ist in beigefügten Übersichtsplänen dargestellt.

Blankenburg (Harz), den 14.10.2022









Heiko Breithaupt Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)

Bekanntmachung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 19/21 "Stukenbreite", Blankenburg (Harz)

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 13.10.2022 den Bebauungsplan Nr. 19/21 "Stukenbreite", Blankenburg (Harz), bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B), gemäß § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. dem Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG) als Satzung beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit lt. Vorgaben des BauGB im Amtsblatt der Stadt Blankenburg (Harz) öffentlich bekannt gemacht. Ergänzend wird er auf der Homepage der Stadt öffentlich bekannt gemacht.

Mit der Bekanntmachung tritt die o.g. Satzung in Kraft. Die Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Jedermann kann ab diesem Tag den Bebauungsplan Nr. 19/21 "Stukenbreite", Blankenburg (Harz) sowie die zusammenfas-

sende Erklärung unter Berücksichtigung der derzeitigen Einschränkungen zur Bekämpfung der Verbreitung des Coronavirus im Fachbereich Stadtentwicklung der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz), Zimmer Nr. 610, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz), auf Dauer während der Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Vorrangig können die entsprechenden Unterlagen jedoch unter:

www.blankenburg.de/wirtschaft/stadtentwicklung/bebauungsplaene eingesehen werden.

Auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, von Mängeln der Abwägung und auf die Vorschriften zum Entschädigungsanspruch sowie auf die entsprechenden Rechtsfolgen wird hiermit wie folgt hingewiesen:

Eine Verletzung der im § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel



Gesund durchs Jahr

Tipps für Gesundheit & Wohlbefinden

Stimmt's oder stimmt's nicht?!

Gesundheitsmythen im Check

Vitamin C soll vor Erkältungen schützen?! Karotten stärken angeblich die Sehkraft?! Nach dem Essen soll man eine Stunde lang nicht ins Wassert?! Und Dreck reinigt bekanntlich den Magen?! Alles Mythen oder stimmen diese Aussagen tatsächlich?

Im heutigen Spezial gehen wir einigen gängigen Gesundheitsmythen auf den Grund und liefern Wissen, auf das Sie sich verlassen können.



✓ Stimmt nicht! Laut HNO-Ärzten kann zu starkes Schnäuzen den Schleim in die Nasennebenhöhlen oder das Mittelohr katapultieren und dort möglicherweise Entzündungen auslösen. Besser also vorsichtig die Nase putzen oder tatsächlich den Schleim hochziehen.

Schlaf kann man nachholen

✓ **Stimmt teilweise!** Laut Schlafmedizinern lässt sich der Schlafmangel der vergangenen Nacht meist nicht wieder rückgängig zu machen. Es spricht aber nichts dagegen, am Wochenende mal richtig auszuschlafen.

Wunden heilen besser an der frischen Luft

✓ **Stimmt nicht!** Bei Schürfwunden, Kratzern oder kleinen Schnitten gilt: Sobald eine Wunde aufgehört hat zu bluten, sollte sie gereinigt und mit einem geeigneten Pflaster verschlossen werden. Es verhindert, dass Schmutz und Keime eindringen, hält die Wunde feucht und unterstützt sie so beim Abheilen.

Dreck reinigt den Magen

✓ Stimmt nicht! Dreck hat keine tatsächlich säubernde Funktion hat, sondern wird eher als ungebetener Gast im menschlichen Körper gesehen. Verschlucken Menschen Schmutz oder Sand, verhindert die in der Magensäure enthaltene Salzsäure, dass er Schaden anrichtet. Die "mitreisenden" Bakterien und Viren werden ebenfalls abgetötet. Daher ist es tatsächlich eher so, dass der Magen den Dreck reinigt und nicht andersherum.

Ein Schnaps hilft zur Verdauung

✓ Stimmt nicht! Da Schnaps das Völlegefühl betäubt, kann er zwar kurzzeitig als angenehm empfunden werden. Laut einer Studie wird jedoch die Verdauung durch Alkohol eher gebremst. Größere Mengen Alkohol verlangsamen nämlich die Entleerung des Magens, anstatt sie zu fördern.

Dunkle Schokolade beugt Herzerkrankungen vor

Stimmt! Bestimmte Inhaltsstoffe von Schokolade können das Risiko für Herzerkrankungen verringern. Vermutet wird, dass enthaltene Flavonoide eine blutdrucksenkende Wirkung haben. Sie kommen in Kakao vor. Bitterschokolade mit einem hohen Kakao-Anteil hat mehr Flavonoide als Vollmilchschokolade. Doch in Schokolade stecken auch Zucker und Fett - was zu Übergewicht führen kann.

Und das wirkt sich wiederum bei übermäßigem Verzehr negativ aufs Herz aus. Übrigens: Flavonoide kommen auch in anderen Lebensmitteln vor, z.B. in roten Weintrauben, Äpfeln und schwarzem Tee.



Bei Nasenbluten: Kopf in den Nacken

✓ Stimmt nicht! Das Gegenteil ist richtig: Den Kopf nach vorn beugen, damit das Blut abfließen kann. So wird es nicht verschluckt, was zu Übelkeit führen kann. Außerdem hilfreich: den Nacken kühlen und die Nasenflügel phasenweise fest zusammendrücken, um die Blutung möglichst rasch zu stoppen.

Mit Vitamin-C kann man sich vor Erkältungen schützen

✓ **Stimmt nicht!** Verhindern kann man Verkühlungen oder Schnupfen durch die vorbeugende Einnahme von Ascorbinsäure nicht. Uneinig sind sich Experten allerdings darüber, ob zusätzliches Vitamin-C die Dauer einer Erkältung verringert oder nicht.

Nach dem Essen nicht sofort ins Wasser

✓ **Stimmt nicht!** Mit einem vollen Magen ist noch niemand untergegangen... Wenige wissenschaftliche Studien zu diesem Thema. zeigen, dass Mahlzeiten vor dem Schwimmen keine Auswirkungen auf die körperliche Leistung haben. Ein Verbot von Essen vor dem Baden ist daher unbegründet.

Durch Zugluft erkältet man sich

☑ Stimmt nicht! Erkältungen werden durch Krankheitserreger ausgelöst, nicht durch Zugluft. Regelmäßiges Lüften sorgt dafür, dass weniger Erkältungsviren im Raum sind. Stoßlüften ist besser als Dauerlüften, denn durch andauerndes Lüften wird die Luft im Raum trockener. Das wirkt sich auf unsere Schleimhäute aus: Trocknen sie aus, fällt es schwerer, Viren abzuwehren. Zudem können sich Studien zufolge Viren in trockenen Räumen besser verbreiten.

Stress verursacht graue Haare

✓ **Stimmt!** Tatsächlich: Für jedes Haar gibt es nur eine endliche Menge an Zellen, die Farbpigmente herstellen. Steht der Körper unter Stress, wird auch die Farbversorgung überaktiv und verbraucht in kurzer Zeit den gesamten Vorrat dieser Zellen. Nachwachsende Haare erscheinen dann grau oder weiß.

Karotten essen ist gut für die Sehkraft

☑ Stimmt nicht! Das in Karotten enthaltene Vitamin A ist zwar gesund für das menschliche Auge, verbessert aber nicht die Sehkraft. Denn: Unsere Ernährung ist bereits reich an Vitamin A. Ein Überschuss wird von unserem Körper sogar reguliert, um zu verhindern, dass sich schädliche Konzentrationen der Substanz anreichern.

Milch stärkt die Knochen

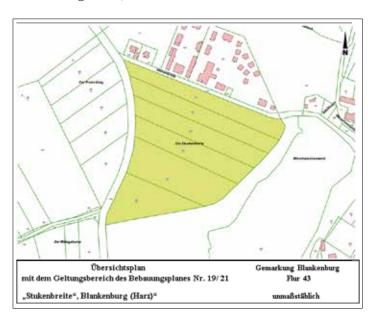
▼ Stimmt! Milch enthält Kalzium, das für die Knochenbildung und -stabilität gebraucht wird. Der Körper kann seinen Kalziumbedarf aber auch aus anderen Quellen decken, wie z. B. Grünkohl, Brokkoli oder Nüssen.



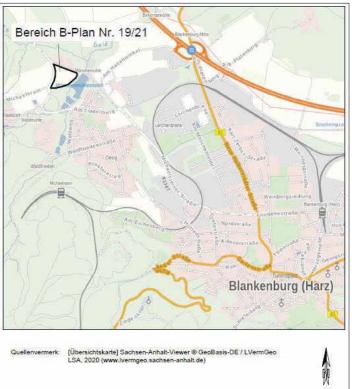
der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von 1 Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Blankenburg (Harz) geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Absatz 1 BauGB).

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 19/21 "Stukenbreite", Blankenburg (Harz) ist in beigefügten Übersichtsplänen dargestellt.

Blankenburg (Harz), den 14.10.2022







Jeweils 1.000 € für Jan und das JUZ im Georgenhof

Jan Wilhelm hat sich für das Jugendzentrum bei der Aktion "50.000 €uro fürs SAW-Land" beworben, für das er sich seit 10 Jahren ehrenamtlich engagiert. Mit seiner Bewerbung hat Jan nun 1.000 Euro für sich selbst und noch einmal 1.000 Euro für das Jugendzentrum gewonnen. Das Geld kommt von der Harzer Volksbank eG und von radio SAW.

Gemeinsam mit Frau Marina Münch und Frau Anja Piatkowski von der Harzer Volksbank eG wurden die Gewinnerschecks übergeben.

Und das war Jans Bewerbung:

"Das Jugendzentrum (JUZ) im Georgenhof ist unter anderem ein Treffpunkt für Jugendliche, aber auch ein Ort, an dem pädagogische Angebote stattfinden und verschiedenste Projekte im Bereich der Jugendarbeit initiiert werden. Das JUZ bietet beispielsweise offene Treffs an, in denen Kinder und Jugendliche gemeinsam essen können, Hausaufgaben machen, spielen oder einfach nur "chillen". Weiterhin finden jährliche Großprojekte, wie Konzerte oder Filmprojekte statt, die von Kindern und Jugendlichen geplant und auch durchgeführt werden. Weiterhin werden Ferienlager und verschiedene Gruppenangebote durchgeführt. Ein wesentlicher Bestandteil ist dabei die ehrenamtliche Tätigkeit vieler junger Menschen, die oftmals selber als Teilnehmer dort ihre Freizeit verbracht haben. Das JUZ könnte den Gewinn daher beispiels-



Fotoquelle: radio SAW

weise in die Finanzierung eines neuen Projekts stecken oder dafür sorgen, dass der offene Betrieb mit seinen Unkosten für eine weitere Zeit gesichert ist."

HERRLICH HERBSTLICH

IN IHREM NORDHARZ CENTER

BEI UNS FINDEN SIE ... ALLES FÜR IHREN LOOK









mister lady JEANS TITE





ALLES FÜR HAUS & GARTEN

















ALLES FÜR DEN KLEINEN & GROSSEN HUNGER





















SHOPPING

IM NORDHARZ CENTER

Lerchenbreite 1-5e, 38889 Blankenburg

NORDHARZ-CENTER.DE)

NORDHARZ.CENTER



WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Veranstaltungskalender – November 2022

Immer mittwochs

9:00 Uhr Wochenfrischmarkt im Wohngebiet Regenstein Karl-Zerbst-Straße, Deutsche Marktgilde eG. Händler aus der Region bieten ihre frischen Waren an.

14:30 Uhr Führungen durch das Große Schloss Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V., 03944 3676223. Interessante Führungen jeweils um: 14.30 Uhr und 15.00 Uhr zeigen die wichtigsten Repräsentationsräume des Ensembles, das sich derzeit in der Sanierung befindet. Dauer ca. 1 Stunde. Weitere Infos zu Sonderführungen und Veranstaltungen unter www.rettung-schloss-blankenburg

Immer donnerstags

Proben der Blankenburger Singgemeinschaft Georgenhof. Singen kann man immer wieder, singen kann man nie genug. Frisch gesungen, froh gelaunt, und so meistert man das Leben, dass man selber staunt. Wer mit diesem Motto durch seinen Lebensalltag gehen möchte, den laden die Sängerinnen und Sänger der Blankenburger Singgemeinschaft ganz herzlich zu ihren Proben ein. Wir pflegen neben Gesang auch die Geselligkeit bei gemeinsamen Konzerten und Festen. Schauen Sie vorbei, nehmen Sie sich Zeit, um froh zu sein; Gesang ist die Musik der Seele. Andreas Hoffmann 03944/364333

Immer freitags

21:00 Uhr Nachtwächterführung durch die historische Altstadt Historische Altstadt, Touristinformation, 03944 362260

"Hört ihr Leut und lasst Euch sagen..." ist der bekannte Ruf eines jeden Nachtwächters. In Blankenburg (Harz) führt der Nachtwächter durch die dunklen Straßen und lässt dabei spannende Geschichten und die historischen Ereignisse lebendig werden. Dauer: ca. 1 Stunden, Treffpunkt: Historisches Rathaus. Preis p.P. 5,50 € (mit Urlaubsticket-Gutschein: 5,00 €) Kinder 4 € (mit Urlaubsticket-Gutschein: 3,50 €)

Immer samstags

8:00 Uhr Wochenfrischmarkt auf dem Tummelplatz Altstadt, Katharinenstraße/Mauerstraße, Deutsche Marktgilde eG. Händler aus der Region bieten ihre frischen Waren an.

14:00 Uhr Führungen durch das Große Schloss Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V., 03944 3676223. Interessante Führungen jeweils um: 14.00 Uhr /14.30 Uhr und 15.00 Uhr zeigen die wichtigsten Repräsentationsräume des Ensembles, das sich derzeit in der Sanierung befindet. Dauer ca. 1 Stunde. Zu den Führungszeiten sind das Schloss-Café und der Schloss-Shop ebenfalls geöffnet. Weitere Infos zu Sonderführungen und Veranstaltungen unter www.rettung-schloss-blankenburg

Freitag, 04.11.2022

17:00 Uhr KreAktiver Freitag – WürzWerkstatt: Mein Senf dazu! Kloster Michaelstein, 03944 903015. In der Würzwerkstatt lernen Sie die Senfpflanze kennen und können unter fachkundiger Anleitung selbst köstliche Senf-Grundrezepte nach eigenem Geschmack verfeinern und für zu Hause herstellen. Mit Simone Seiboth von der Senfmanufaktur Quedlinburg. Hinweise: Bitte vier kleine eigene Gläser oder Tontöpfchen mitbringen, wer kann: Kaffeemühle, elektrischer Rührer oder Rührstab bzw. Mixer. Die Zutaten werden von der Stiftung gestellt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die frühzeitige Anmeldung wird empfohlen. Weitere Informationen unter www.kloster-michaelstein.de

Samstag, 05.11. & Sonntag, 06.11.2022

Trödelmarkt auf dem Festplatz "Jahnsportplatz" Neues, Gebrauchtes und gut Erhaltenes wird angeboten.

Montag, 07.11.2022

11:00 Uhr Sprechzeit des Sozialverbandes der Volkssolidarität Alte Schule Oesig, Sozialverband Deutschland | Ortsverband Blankenburg, 03944 64733

14:00 Uhr Treffen des Sozialverbandes der Volkssolidarität

Alte Schule Oesig, Sozialverband Deutschland | Ortsverband Blankenburg, 03944 64733. Der Ortsverband des lädt alle Mitglieder und Interessierte, die den Sozialverband kennenlernen möchten, zum Treffen ein.

Dienstag, 08.11.2022

11:00 Uhr Sprechzeit des Sozialverbandes der Volkssolidarität Alte Schule Oesig, Sozialverband Deutschland | Ortsverband Blankenburg, 03944 64733

Samstag, 12.11.2022

10:00 Uhr KreAktiver Samstag: Hinter den Kulissen Kloster Michaelstein, 03944 903015. Kulissen, das sind aufwändig gestaltete Bilder für große Theaterbühnen in denen Geschichten spielen. Das Kulissenbuch spiegelt das im handlichen Taschenformat wider und ist eine Form der Buchgestaltung mit reichem Erbe. Es zeichnet sich durch einen dreidimensionalen Raum zwischen zwei Leporellos aus. Wer Spaß an räumlichen und optischen Experimenten hat, kann aktiv werden und sein eigenes Kulissenbuch gestalten. Hinweise: die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die frühzeitige Anmeldung wird empfohlen. Weitere Informationen unter www.kloster-michaelstein.de

10:00 Uhr 5. Vorweihnachtsmarkt der Volkssolidarität Alte Schule Oesig, Sozialverband Deutschland | Ortsverband Blankenburg, 03944 64733. Die Ortsgruppe Blankenburg lädt zum traditionellen Vorweihnachtsmarkt ein. Weihnachtliche Leckereien und kleine Geschenke sind im Angebot.

11:11 Uhr Eröffnungsveranstaltung des Derenburger Karneval Vereins Blau Weiß 1957 e.V. Marktplatz, Hotte-Hü heißt es ab diesem Tag wieder in Derenburg. Die fünfte Jahreszeit – die Karnevalsession – wird musikalisch durch den Spielmannszug und närrische Unterhaltung eröffnet. Alle Derenburger und Gäste der Stadt sind herzlich willkommen.

Mittwoch, 16.11.2022

19:00 Uhr Lesesalon im Frauenzentrum Evangelisches Zentrum Georgenhof, 03944 980669. Der Lesesalon im Georgenhof lädt alle lesebegeisterten und literaturinteressierten Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Stadt zu einem unterhaltsamen Abend zum Zuhören und Gedankenaustausch ein.

19:00 Uhr Lesung mit Achim Sonntag – ein satirischer Corona Alltags Rückblick Ratskeller im Rathaus, Förderverein Bibliothek Blankenburg e.V. Achim Sonntag rezitiert und liest eigene Texte. Witzig, ironisch, satirisch, auch mal bissig oder bitter. Der Eintritt ist frei. Die vorherige telefonische Anmeldung unter 03944 9541065 wäre wünschenswert, ist aber nicht Bedingung. Ansprechpartner ist Andreas Grundei.

Samstag, 19.11.2022

13:45 Uhr Theaterfahrt der Volkssolidarität "Der Froschkönig" 03944 3481. Theaterfahrt nach Halberstadt, Abfahrt ab 13:45 Uhr ab den Haltestellen ehem. Klubhaus Harzer Werke, Theaterstraße, Lidl Mühlenstraße, Bahnhof, Regenstein, Oesig. Familienballett von Gabriella Gilardi, Musik von Sebastian Bund.

18:00 Uhr MUSIK für Dach & Haube "Klassik-Konzert" Kirchenruine Hüttenrode, Förderverein Kirche in Hüttenrode. Wissen und Wähnen, Lieben und Sehnen. Ein Liederabend mit Kompositionen von Telemann bis Dvorak, Schöne bis Schandmaul

Freitag, 25.11. bis Sonntag, 27.11.2022

8. Blankenburger Schlossweihnacht

Samstag, 26.11.2022

Weihnachtsmarkt Skiverein in Hüttenrode Festplatz "Meine"

Fortsetzung auf Seite 19







Diakonie Pflegedienst Nordharz gGmbH Karl-Zerbst- Straße 28 38889 Blankenburg (Harz) Telefon 03944 61585 | Mail info@pflegedienst-nordharz.de

Die Diakonie Pflegedienst Nordharz gGmbH ist ein Unternehmen der Evangelischen Stiftung Neinstedt.



Fortsetzung von Seite 17

14:00 Uhr Heimspiel Tischtennis Verbandsliga Herren Sportforum Die Abteilung Tischtennis von Stahl Blankenburg lädt zum Heimspiel in der Herren-Verbandsliga in das Sportforum ein. Der Gegner heißt DJK Biederitz II. Zuschauer sind herzlich willkommen.

17:00 Uhr Abendführung mit Kerzenschein: Kloster(T)räume Kloster Michaelstein, 03944 903015. Romanik mit Romantik. Im winterlichen Michaelstein können Sie die erhabene Schlichtheit der Klausur im Kerzenlicht erleben – mit klösterlichen Betrachtungen

zu Jahreszeiten, Licht und Wärme in stimmungsvoll "scheinenden" KlosterRäumen.Hinweise: die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die frühzeitige wird Anmeldung empfohlen. Weitere Informationen unter www.kloster-michaelstein.de.

Sonntag, 27.11.2022

13:45 Uhr Theaterfahrt der Volkssolidarität – OTHELLO Oper von Giuseppe Verdi. Abfahrt ab 13:45 Uhr ab den Haltestellen ehem. Klubhaus Harzer Werke, Theaterstraße, Lidl Mühlenstraße, Bahnhof, Regenstein, Oesig.



Gedenken zum Volkstrauertag am 13. November 2022

Auch in diesem Jahr wird am Sonntag, dem 13.11.2022, mit verschiedenen Veranstaltungen in der Stadt Blankenburg (Harz) den Opfern von Krieg, Terror, Gewaltherrschaft, Verfolgung, Flucht oder Vertreibung aus der Heimat gedacht. Die Bürgermeister und Vereine laden dazu die Mitbürgerinnen und Mitbürger ein, an den Gedenkveranstaltungen teilzunehmen.

Blankenburg (Harz)

11:30 Uhr am Gedenkstein vor dem Kleinen Schloss am

Schnappelberg 6

Börnecke

9:15 Uhr auf dem Friedhof

Cattenstedt

9:30 Uhr am Gedenkstein auf dem Kirchhof

Derenburg

11:00 Uhr am Ehrenmal an der Schützenstraße (Treff: 10.45

Uhr)

Heimburg

11:00 Uhr au **Hüttenrode**

Jhr auf dem Friedhof

10:30 Uhr Beginn der Andacht in der Kirche

11:15 Uhr Niederlegung von Gebinden am Gefallenendenkmal – anschließend Niederlegung von Gebinden

auf dem Friedhof

Timmenrode

10:30 Uhr **Wienrode**

am Gedenkstein an der Westerhäuser Straße

Wieiii Oue

11:00 Uhr am Gedenkstein hinter der Kirche

Ver- und umsorguant und in unseren Seniorenwohngemeinschaften ambulant und in unseren Seniorenwohngemeinschaften

mit oder ohne Pflegegrad.

z. B. Wohnpark **Zimmermanns Mühle** Warmmiete ab 546,-€ zzgl. individuell planbare Leistungen

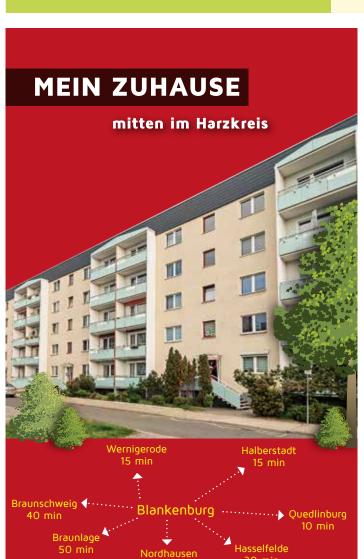
Sozial- und Krankenpflege-**Service Ralph Gehrke** Tel. 03944-369371

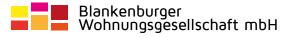
www.immer-ein-zuhause.de

Wir freuen uns über Ihre persönliche Anfrage!

Reservierungsmöglichkeiten







Service-Center • Lange Straße 42 • 38889 Blankenburg

Hospitalstraße 2 • 38889 Blankenburg • Tel 03944 952-0 www.bwg-blankenburg.de



www.wm-aw.de WOHNMOBIL-CENTER







Geburtstage des Monats



Allen Jubilaren des Monats November gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr! Der Bürgermeister Heiko Breithaupt sowie die Ortsbürgermeister Rüdiger Klamroth, Werner Greif, André Salomon, Ilona Maria Kresse, Frank Wieckert, Jürgen Baum und Ulf-Dirk Voigt.

Sie finden hier Jubiläen ab dem 70. und jedem fünften weiteren, ab dem 100. zu jedem Geburtstag.

Gudrun Karl-Heinz Friederike Walter Ilse Sigrid

Otto

lutta Edeltraud Günter Willi

<u> Blankeni</u>	ourg	(Harz)
02.11.1932	90	Nabert

Diamitem	<u> </u>	\11012/	
02.11.1932			Sonja
02.11.1947	75	Uhlmann	Egmont
03.11.1942	80	Fritze	Joachim
04.11.1937	85	Bartel	Doris
04.11.1952	70	Fricke	Rolf
04.11.1947	75	Schernekau	Renate
05.11.1937	85	Schmidt	Marianne
05.11.1952	70	Severin	Heidrun
07.11.1942	80	Bönning	Hubertus
07.11.1942	80	Riedel	Hans-Albert
08.11.1952	70	Hartert	Marianne
08.11.1952	70	Seeger	Manfred
08.11.1952	70	Vogeley	Brigitte
09.11.1942	80	Erdmann	Renate
09.11.1932	90	Hoppe	Lothar
09.11.1952	70	Süß	Erich
10.11 <mark>.1947</mark>	75	Rieche	Roswitha
10.1 <mark>1.1927</mark>	95	Sauer	Ilse
12 <mark>.11.1932</mark>			Günther
12.11.1937	85		Liesbeth
16 <u>.11.1952</u>			Ulrich
18.11.1932	90	Leich	Martin
18.11.1952	70	Riemer	Karin
18.11.1947	75	Severin	Gerhardt
19.11.1937		Gärtner	Theodor
19.11.1932			Otto
19.11.19 <mark>42</mark>			Helmuth
20.11.1 <mark>947</mark>	75	Pöppe	Heidrun

	,	, ,
20.11.1952		
21.11.1947	75	Schläger
22.11.1952	70	Böttcher
23.11.1937	85	Behrends
24.11.1947	75	Luckau

22.11.1952	70	Böttcher
23.11.1937	85	Behrends
24.11.1947	75	Luckau
25.11.1947	75	Lang
25.11.1937	85	Wolski
26.11.1932	90	Frost
27.11.1942	80	Winnat
28.11.1937	85	Klinke

25.11.1937	85	Wolski	Margot
26.11.1932	90	Frost	Meinrad
27.11.1942	80	Winnat	Heidelies
28.11.1937	85	Klinke	Barbara
28.11.1942	80	Pietschmann	Rita
29.11.1937	85	Liedtke	Christa
29.11.1942	80	Maikath	Elvira

Börnecke

22.11.1947	75	Pyka
		•

Cattensto	edt	
03.11.1952	70	Gawantka
16111052	70	lacnor

80	Jasper Rieche Vogt
	0
	80

Stadt Doronburg

Staut Dei	CIIL	urg	
01.11.1932	90	Daniel	Elsa
01.11.1937	85	Denecke	Georg
06.11.1952	70	Schönebau m	Isolde
07.11.1942	80	Pretzer	Doris
07.11.1927	95	Zedler	Erika
12.11.1942	80	Sydow	Ingebur

18.11.1952 20.11.1942			Karl-Heinz Flke
22.11.1942	80	Tiemann	Karin
23.11.1947 27.11.1952	, .		Sonja Rosemarie

Heimburg

Hüttenrode

17.11.1937	85	Schütz	Ursula
23.11.1932	90	Gäbel	Erika

Timmenrode

21.11.1952	70	Glendenberg	Gerlinde
26.11.1942	80	Sachs	Georg

Wienrode

13.11.1942	80	Winopal	Reiner
16.11.1942			Rainer
20.11.1942	80	Vogel	Wilfried
25.11.1952	70	Krause	Karin
28.11.1942	80	Schumann	Annelies

Gemäß § 50 Bundesmeldegesetz (BMG) besteht das Recht auf Widerspruch, wenn Sie der Veröffentlichung Ihres Geburtstages in unserem Amtsblatt nicht zustimmen. Dieser ist bis spätestens acht Wochen vor dem Geburtsdatum zu richten an: Stadt Blankenburg (Harz) - Presse Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz)

Meisterschaftswochenende **Orientierungslauf in Blankenburg**

Das verlängerte OL-Wochenende im Harz war ein Fest für alle Beteiligten. Gestartet wurde in Blankenburg, rund um die Burg Regenstein und in den Spiegelsbergen bei Halberstadt in den Disziplinen Sprint, Langdistanz und Staffel.

Zum Junioren-Europa-Cup (JEC) und den parallel ausgetragenen nationalen Meisterschaften starteten mehr als 1.100 Teilnehmer aus ganz Europa.

Zur Deutschen Meisterschaft über die Langdistanz lag das Wettkampfzentrum und der Zielbereich am Sonntag direkt auf der Burg Regenstein.

Beim Wettkampf bestand zunächst für die ca. 930 Teilnehmer die Aufgabe darin, möglichst schnell durch den offenen und auch teilweise sehr feingliedrigen Nadelwald zu kommen, ohne die Orientierung zu den vereinzelten Stein- und Felsposten zu verlieren.

Gegen Ende führten die Bahnen dann hinauf auf das Burgareal, in welches durch einen Tunnel eingelaufen wurde.

Zum Deutschland-Cup und Schüler-Cup als Vereinsmeisterschaft reiste der gesamte Tross am Tag der Deutschen Einheit dann nach Halberstadt.

In den Spiegelsbergen galt es auf einer kleinen Karte die Höhenformationen stetig im Auge zu behalten sowie die korrekten Posten zu lochen.

Zum Programm zählten weiterhin jeden Tag unterschiedliche Angebote für Kinder, welche nicht an den Hauptrennen in den Altersklassen ab 10 Jahren teilnehmen konnten.

Für die Stadt Blankenburg und den Orientierungssport war es in jeglicher Hinsicht eine hervorragende Werbung mit vielen zufriedenen Gesichtern.



Anmeldungen für Aussteller ab sofort möglich

Rückkehrertag Harz im Kloster Michaelstein

In diesem Jahr wird es wieder einen Rückkehrertag Harz geben, neu aufgelegt von Heimvorteil:Harz Gerade in den Zeiten der Pandemie hat sich der Fokus auf ländliche Gebiete verstärkt, das wollen die Organisatoren nutzen, um wieder aktiv für unsere schöne Region zu werben. Die Veranstalter freuen sich, wenn Sie das gemeinsam mit Ihnen umsetzen können und Sie beim Harzer Rückkehrertag als Aussteller dabei sind. Die Anmeldung ist geöffnet und Sie können Ihre Präsentationsfläche buchen.

Wann? 27. Dezember 2022 von 11 - 15 Uhr

Wo? Für den Harzkreis konnten wir das Kloster Michaelstein in Blankenburg gewinnen

Wie? Auf der Seite www.rueckkehrertag-harz.de finden Sie alle Informationen und unter www.rueckkehrertag-harz.de/land-kreis-harz die Anmeldung für den Landkreis Harz

Wir wollen an diesem Tag nicht nur die Wirtschaftsregion präsentieren, sondern auch den Lebensraum Harz. Auch kleinere kulturelle Aspekte sind gemeinsam mit dem Kloster Michaelstein geplant. So können wir die freien Tage, die viele für



einen Heimatbesuch nutzen, um für unsere starke Region zu werben.

Kontakt: **HEIMVORTEIL:HARZ** c/o IDEENGUT GmbH & Co. KG Domplatz 48 | 38820 Halberstadt

Telefon: 03941 59739-18 | Fax: 03941 59739-10

Mobil: 0170 5561610

Frischer Wind für die Blankenburger Kulturlandschaft

Verein Blankenburg blüht auf e.V. wählt neuen Vorstand

Kürzlich konnte der Verein Blankenburg blüht auf e.V. die lange ausstehende Mitgliederversammlung nachholen. Dabei wurden den Mitgliedern neue Arbeitsfelder und begleitend neue Vorstandsmitglieder vorgeschlagen. Ausdauernde Mitstreiter bleiben weiterhin der Bürgermeister als nun geborenes Mitglied und die Schriftführerin Christa Grimme. Für die Verjüngung des Vorstands konnten Akteure aus unterschiedlichen Bereichen gewonnen werden.

Die Gemeinschaft um Andreas Meyer, bekannt als "Eine Initiative für Blankenburg" hatte bereits seit 2020 unter den Strukturen des Vereins ihre Arbeit weitergeführt und neue Formate der Breitenkultur leitend betreut. Frau Sabine Volk und Diane Pfeiffer erklären sich im Besonderen für die Durchführung und Weiterentwicklung des Formats "Schau in den Garten" bereit. Gemeinsames Ziel bleibt dabei vor allem die Stärkung des Gemeinwohls und die Förderung partizipativer Angebote. "Der Verein möchte sich vor allem für die Belebung der Stadtkultur einsetzen", so die frisch gewählte Vorsitzende Mirjam Dahl Pedersen. "Wir sehen uns als Forum für Kulturinitiativen, wir möchten Blankenburger zusammenbringen und Gemeinschaft fördern. Dieses Vorhaben wird getragen von den drei Handlungsfeldern – dass der Grünkultur, der Stadtkultur und auch der neue Arbeitsbereich – der kulturellen Teilhabe von Jugendlichen."

Dem Gründungsanlass – die Blankenburger Gartenlandschaft in den Fokus zu rücken – wird weiterhin Sorge getragen – über ihre neue Aufgabe sagt die stellvertretende Vorsitzende Sabine Volk: "Die Aktion "Schau in den Garten" ist eine prima Entwicklung aus der ehemaligen Bewerbung Blankenburgs um die Landes-Gartenschau 2022. Privat-Leute, Familien, Kindergär-



Bürgermeister Heiko Breithaupt, stellvertretende Vorsitzende Sabine Volk, Schriftführerin Christa Grimme, Vorsitzende Mirjam Dahl Pedersen und Beisitzer Andreas Meyer

ten, Sozial-einrichtungen u.a. öffnen ihre grünen Schatzkästen. Das Schauen-Dürfen und Zeigen-Wollen geht einher mit gartenfachlichem Austausch und führt zu durchweg positiver Wertschätzung der gepflegten und geliebten Grünräume. Das ist ein positiver Beitrag für Natur & Kultur und dem Bewusstsein darum, den ich gerne begleite und weiterentwickeln möchte."

Gemeinschaft im grünen Umfeld – das konnte der Verein auch mit letzten Veranstaltungen anbieten. Vereinen und Politik zu einem geselligen Miteinander. Ganz im Sinne der breiten Teilhabe wurden bereits Aktionen wie "Schau in den Garten" und das "Bürger-Picknick im Stadtpark" durchgeführt.







Priesterjahn Automobile



AUTOPROFIS Freie Werkstatt





Meisterservice für alle Marken

Unsere Leistungen:

- Fahrzeugreparatur, Autoglasservice, Unfallinstandsetzung, Richtbankarbeiten, Schadensabwicklung mit der Versicherung
- Inspektion und Wartung nach Herstellervorschrift mit Erhalt der Gewährleistung
- 3D Achsvermessung, Diagnosearbeiten mit modernster Technik
- HU/AU/Änderungsabnahmen, Schaden- und Oldtimergutachten, UVV, SP (in Zusammenarbeit mit Ing.-Büro Grona, KÜS)
- Reifenservice und Einlagerung
- Klimaanlagen- Service und Reparatur
- Nachrüstung von Standheizungen, Fahrzeugzubehör etc.
- Werkstattersatzfahrzeuge PKW und Transporter
- Anhänger- Vermietung, Verkauf, Aufbauten und Service



fon Werkstatt: 03944/63406 fon Anhänger: 03944/9547999 mail: priesterjahn.automobile@t-online.de www.priesterjahn-automobile.de



FAHRZEUGHANDEL

NK Automobile

- PKW, Transporter, LKW, Busse
- Old- und Youngtimer, auch beschädigt und Projektaufgaben
- Nutzfahrzeuge aller Art auch Sonderaufbauten
- Baumaschinen und Zubehör
- Wohnmobile, Wohnwagen, Boote und Zubehör
- Motorräder, Roller und e-Bikes
- Motor-, Getriebe- und Unfallschäden

fon: 03944/63740 mobil: 0170/3068300 mail: info@nk-automobile.de



WEINBERGSTR. 17

38889 BLANKENBURG